

**Zeitschrift:** Die Berner Woche

**Band:** 30 (1940)

**Heft:** 5

**Rubrik:** Berner Wochenchronik

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 13.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Berner Wochenschronik

## Bernerland

- 22. Januar. Die Stiftskirche St. Imier, ein Denkmal der römischen Bauzeit, wird einer gründlichen Restaurierung unterzogen.
- Die **Tropfsteinhöhle Amisoldingen** ist infolge der Winterkälte in einen seltsamen Eispalast umgewandelt.
- Die **Zuckerrübenkampagne** 1939 ergibt folgende Zahlen: In 65 Tagen wurden 1,100,000 Doppelzentner Rüben zu Zucker umgewandelt, täglich also 17,000 q. 8473 Fuhrwerke und 9020 Eisenbahnwagen trafen aus dem bernischen Seeland, den Kantonen Waadt, Freiburg, Solothurn, Neuenburg, Wallis, Aargau, Baselland, Luzern und der Ostschweiz mit Rüben ein.
- Der Brienzer Schnitzer **H. Huggler-Wyss** schenkt der Kirchgemeinde **Zollitsch** fünf Holzreliefs, die an der Außenfläche der Kanzel angebracht werden.
- Die **Amtssekretion Burgdorf** „Für das Alter“ richtete laut Bericht im Jahr 1939 Fr. 65,255 an Renten aus.
- 23. Für das Wasserneß **Thun** wird vom Reservoir Brändlisberg aus eine neue Wasserleitung gelegt.
- Die Grabarbeiten zur Installation der elektrischen Heizung an der Kirche **Erlenbach i. S.** legen die Grundmauern einer uralten kleineren Kirche bloß.
- Beim Auflauern auf einen **Iltis** entlädt sich das Gewehr eines Familienvaters in **Reutenen** bei Bäziwil und verletzt diesen tödlich.
- In **Grindelwald** brennt das Restaurant und Tea-Room „Au Rendez-vous“ nieder.
- 24. Die Gemeindeversammlung **Därligen** spricht einen Kredit zur Errichtung einer **Dampfschiffslände** zu.
- Die Gewerbeschule **Langenthal** eröffnet im Auftrag des eidg. Luftschutzamtes einen flugtechnischen Vorbildungskurs für die Lehrlinge metallgewerblicher Berufe.
- In **Langenthal** wird die **Sternwarte**, eine Stiftung von Dr. Gugelmann, eingeweiht.
- 25. Anlässlich des Hinschiedes von **Bundesrat Motta** richtet die **Berner Regierung** ein Beileidschreiben an den Bundesrat.
- Die **Brandversicherungsanstalt** des Kantons Bern meldet für den November 1939 im Kantonsgebiet 27 Brandfälle mit einem Gesamtschaden von Fr. 152,687.
- 26. In **Melchnau** ist die **Heu- und Strohpresse** stationiert, um täglich 5000 kg Heu für die Armee in Ballen zu pressen.
- Die drei **Huttwiler Bahnen** erzielten im Jahr 1939 wesentlich bessere Ergebnisse als im Vorjahr.
- Der **Regierungsrat** wählt zum außerordentlichen **Professor für Betriebswirtschaftslehre** an der juristischen Fakultät dipl. Ingenieur Alfred Walther.
- In **Frutigen** wird alt Regierungsstatthalter **Fritz Hari**, der während 60 Jahren für das Gemeinwohl arbeitete, zu Grabe getragen.
- Im **Berner Jura** wird über Wassermangel infolge Zurückgehen der Quellen gesagt.
- Der **Frauenverein Kandergrund** begeht sein 20jähriges Jubiläum.

- Im **Hinterholz** bei Dürergraben verstarb der Melker Johann Sommer, der während 60 Jahren in der gleichen Familie diente.
- Das **Technikum Biel** blickt auf sein 50jähriges Bestehen zurück.
- 28. In **Deisswil, Ittigen und Bolligen** tritt **Hochwasser** ein. In Bolligen werden die Sturmglöcken geläutet.
- In **Brienz** wird ein vom Skiklub organisiertes **Jugendstrennen** mit 119 Kindern abgehalten.

## Stadt Bern

- 22. Januar. Für die Errichtung der neuen **Eisenbahnbrücke** muss die **Stützmauer** an der **Großen Schanze** auf eine Länge von 250 Meter zurückversetzt werden.
- Das **Berner Heimattheater** eröffnet den Wettbewerb um den **Gfeller-Kindlisbacher-Preis** pro 1940 für mundartliche Theaterstücke.
- 23. Zum Beinen der Trauer wegen des Hinschiedes von **Bundesrat Motta**, Vorsteher des politischen Departements, setzen das **Bundeshaus**, zahlreiche öffentliche Gebäude, die Gesandtschaften und Konsulate ihre Fahnen auf **Halbmast**. — Der **Gemeinderat der Stadt Bern** spricht der Familie Motta sein Beileid aus und stellt ein **Ehrengrab** auf dem **Bremgartenfriedhof** zur Verfügung.
- In Bern starb im Alter von 82 Jahren **Georg Hipleh-Walt**, einer der ersten Pioniere auf dem Filmwesen.
- 24. Das **Zivilstandgericht Bern** erklärt eine beim Schmied von **Gretna-Green** geschlossene **Ehe** als ungültig.
- 26. Im Alter von 72 Jahren ist der bekannte Chirurg **Prof. Dr. Fritz de Quervain**, ein Meister der Kropfoperationen, verschieden.
- Der **Kreisgesangverein Bern-Stadt** beschließt die Übernahme des **Konzert-Podiums** in der Französischen Kirche und dessen Umbau.
- 28. Der **Sulgenbach** überschwemmt einen großen Teil des **Mattenhofquartiers**.

## Verschneite Stadt

Nun kam die Nacht, nun schweigt die Stadt,  
Die Hartes viel erlitten hat.  
Und weicher Schnee deckt allen Zwist,  
Der in den grauen Mauern ist.

Nun träumt sie tief in sich hinein,  
Und alle Gassen glänzen rein:  
Kein Tritt und keines Rades Spur,  
Nur weiße Reinheit, Stille nur.

Von Silber alle Brücken auch,  
Wie Mondesstrahlen, Dämmerhauch.  
Weiß blinkt mein Mantel, weiß mein Hut —  
Und du, mein Herz, wardst mild und gut.  
Walter Dietler.